

# Gemeinsam leben

Förderverein für Integrationsarbeit will unterstützen

**SCHWABACH** – „Gemeinsam leben in Schwabach“. Das ist der Name des vor kurzem gegründeten Fördervereins für Integrationsarbeit, der in enger Zusammenarbeit mit der Integrations-Stiftung Integrationsprojekte in Schwabach initiieren, fördern und durchführen soll.

Zur ersten Vorsitzenden wurde Dr. Rezarta Reimann gewählt, ihre Vertreter sind Harald Bergmann, der zugleich Schatzmeister ist, und Dr. Anja Ellrich. Beisitzer wurden Lina Rühl und Oliver Blum. Der Verein verfügt damit über eine schlagkräftige und beruflich erfahrene Spitze.

So wie die Integrations-Stiftung selbst soll der Förderverein die Integration und das Zusammenleben aller Bevölkerungsgruppen und Altersklassen in der Bürgerschaft Schwabach in praktischer Hinsicht fördern.

Hierzu wird er von der Integrations-Stiftung – die unter dem Dach der Bürgerstiftung Unser Schwabach gegründet wurde – jährlich mit einem Budget ausgestattet. Ob es sich um sozial Benachteiligte, Behinderte oder Menschen mit Migrationshintergrund handelt: Das Engage-

ment von Schwabacher Bürgerinnen und Bürgern kann dazu beitragen, die Lösung von Problemen vor Ort aktiv mit anzugehen. Langfristig gesehen führen gute Integrationsfolge zu Chancen und positiven Beiträgen für den demographischen Wandel. Auch zukünftige Generationen sollen in Schwabach gute Voraussetzungen für Arbeit und ein tolerantes Leben in sozialer Sicherheit finden können.

## Unterstützer gesucht

Im Unterschied zur dringend erforderlichen ehrenamtlichen Betreuung von Flüchtlingen und Asylbewerbern beginnt die Arbeit für den Förderverein erst dann, wenn die Betroffenen einen gesicherten Aufenthaltsstatus haben und auf längere Sicht oder dauerhaft in Deutschland bleiben können. Hier beginnt dann der oft mühsame Prozess der Integration, der unsere Gesellschaft aber – wenn er gelingt – kulturell und wirtschaftlich bereichert.

Neben der finanziellen Unterstützung ist der Förderverein für Integrationsarbeit auf eine tatkräftige Unterstützung durch viele Mitglieder angewiesen, die ihre Kenntnisse



Der Vorstand des Fördervereins für Integrationsarbeit „Gemeinsam leben in Schwabach“ (von links): Oliver Blum, Dr. Rezarta Reimann, Dr. Anja Ellrich und Harald Bergmann. Es fehlt Lina Rühl.  
Foto: Mauer

und Erfahrungen einbringen können. Nähere Informationen können in Kürze der Homepage des Fördervereins [www.foerderverein-integration-schwabach.de](http://www.foerderverein-integration-schwabach.de) entnommen werden oder unter Telefon (09122) 925943 erfragt werden.

Zur Unterstützung der Vereinsarbeit ist ein Förderkreis geplant, deren Mitglieder nicht dem Verein angehören müssen. Namhafte Vertreter der Schwabacher Wirtschaft haben bereits ihre Bereitschaft erklärt daran mitzuwirken. *st*